

Die Rechtsanwaltskanzlei Mc Kay ist eine kleine Kanzlei im Norden Bremens, die von mir 2011 gegründet wurde, nachdem ich vor einigen Jahren meine Tätigkeit als Jurist in einer renommierten Bremer Wirtschaftskanzlei überwiegend im Zivil- und Strafdezernat aufnahm.

Aufgrund der Liebe zum Reitsport und meiner langjährigen Erfahrung mit Dressur-, Spring- und Freizeitpferden habe ich Hobby und Beruf miteinander verbunden und das Pferderecht zu einem meiner Tätigkeitsschwerpunkte gemacht.

In Deutschland leben über eine Million Pferde. Der Umsatz in dieser Branche beträgt jährlich über mehrere Milliarden Euro. Da ist es nur verständlich, dass viele Fragen und somit leider auch Rechtsprobleme auftreten können. Ob als Züchter, Pferdehalter oder Pferdekäufer, als Verband, Reitstall, Hufschmied oder Tierarzt. Gewährleistungs-, Haftungs- und/oder Schadensersatzfragen können jede mit dem Pferdesport zusammenhängende Berufsgruppe treffen.

Mein Anspruch ist die ausschließliche Wahrung Ihrer rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen mit dem Ziel, eine für Sie zufriedenstellende Lösung herbeizuführen und Ihnen mit Entschiedenheit und Sachverstand zu Ihrem Recht zu verhelfen.



Rechtsanwalt Marvin A. Mc Kay

Kontakt

Marvin A. Mc Kay
Rechtsanwalt
Hindenburgstraße 5
28717 Bremen – Lesum
Telefon 0421 / 63 20 50
Telefax 0421 / 63 21 07
Skype marvinmckay
E-Mail info@rechtsanwalt-mckay.de
Internet www.rechtsanwalt-mckay.de

Bürozeiten Mo. - Do. 9:00 h - 13:00 h
und 15:00 h - 18:00 h
Fr. 9:00 h - 13:00 h
und nach Vereinbarung

Kanzlei für: Arbeitsrecht, Baurecht, Familienrecht, gewerblicher Rechtsschutz, Immobilienrecht, Insolvenzrecht, Mietrecht, Pachtrecht, Pferderecht, Strafrecht, Verkehrsrecht Sprachen: Deutsch, Englisch



Pferderecht



Alles Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde

Doch kaum abgestiegen vom schönen Ross, sind oft die Probleme nicht sehr weit. Ganz alltägliche Fragen, auf die man häufig so schnell keine Antwort hat:



- Was muss ich bei dem Kauf/Verkauf eines Pferdes beachten?
- Kauf per Handschlag oder doch lieber einen schriftlichen Kaufvertrag?
- Was sollte der Kaufvertrag beinhalten und was lieber nicht?
- Verkaufsuntersuchung/Ankaufsuntersuchung? Was sollte drin stehen?
- Haftet der Tierarzt für Fehler im Gutachten oder bei der Behandlung?
- Wann hat das Pferd einen Mangel?
- Welche Rechte habe ich als Käufer/Verkäufer im Falle eines Mangels?
- Wo liegt der rechtliche Unterschied, ob ich ein Pferd von privat, von einem Händler oder bei einer Auktion kaufe?
- Wer haftet, wenn mein Pferd verletzt wird? (z.B. durch ein auskeilendes Pferd, durch falsche Fütterung, im Stall, auf der Weide, beim Verladen etc.).
- Wer haftet im Falle einer Verletzung durch mein Pferd?
- Einstellervertrag. Was ist zu beachten?
- Welche Rechte/Pflichten habe ich als Arbeitnehmer/Arbeitgeber in der Pferderbranche (Pferdepfleger, Reiter, Ausbilder, Reitlehrer etc.)

Niemand streitet sich wirklich gerne, aber manchmal läßt sich Streit eben nicht vermeiden. Einerseits, um eine Lösung für das rechtliche Problem zu finden, um Rechtssicherheit zu schaffen und andererseits, um zu seiner inneren Ruhe und Ausgeglichenheit zurückzukehren, damit man sich wieder unbeschwert den wichtigen Dingen des Lebens widmen kann. Als Betroffener ist man selbst jedoch nur selten sachlich und objektiv. Es ist daher wichtig, den richtigen Partner an seiner Seite zu haben, dem man vertrauen kann.

Von Mensch zu Mensch.

